

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: Transfluthrin Family

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: AT-0022224-BPF

R4BP 3-Referenznummer: AT-0022224-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC 1	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	4
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	4
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	6
6. Sonstige Informationen	7
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	7
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC 2	9
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	9
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	10
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	10
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	12
6. Sonstige Informationen	13
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	13
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC 3	14
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	14
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	15
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	15
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	17
6. Sonstige Informationen	18
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	18

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

Transfluthrin Family

1.2. Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	SmarTec Solutions Sarl
Anschrift	13 Chemin des Treasans 1295 Mies Schweiz

Zulassungsnummer

AT-0022224-BPF

R4BP 3-Referenznummer

AT-0022224-0000

Datum der Zulassung

04/05/2020

Ablauf der Zulassung

04/05/2030

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Schmid Druck & Medien GmbH & Co KG

Anschrift des Herstellers

Gewerbepark 5 86687 Kaisheim Deutschland

Standort der Produktionsstätten

Gewerbepark 5 86687 Kaisheim Deutschland

Name des Herstellers	Dongguan Ryelight Daily Chemicals Co Ltd.
Anschrift des Herstellers	Kou Man Jai Industrial Estates II Human Town, Guangdong Province 523898 Dongguan City China
Standort der Produktionsstätten	Kou Man Jai Industrial Estates II Human Town, Guangdong Province 523898 Dongguan City China

Name des Herstellers	IGO s.r.l.
Anschrift des Herstellers	Via Palazzo 46 24061 Albano S.A. (BG) Italien
Standort der Produktionsstätten	Via Palazzo 46 24061 Albano S.A. (BG) Italien

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1404 - Transfluthrin
Name des Herstellers	Bayer CropScience AG
Anschrift des Herstellers	Alfred-Nobel-Str. 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer Vapi Private Limited, Plot # 306/3, II Phase, GIDC, Vapi 396 195 Gujarat Indien

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	1,05 - 100

2.2. Art(en) der Formulierung

VP - Dampffreisetzendes Produkt

MV - Verdampfungsmatten

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 1

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	100 - 100

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

VP - Dampffreisetzendes Produkt

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise	<p>Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.</p> <p>Verursacht Hautreizungen.</p> <p>Sehr giftig für Wasserorganismen.</p> <p>Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p>
Sicherheitshinweise	<p>Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.</p> <p>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.</p> <p>Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.</p> <p>Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.</p> <p>Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.</p> <p>BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:Mit viel Seife und Wasser waschen.</p> <p>Besondere Behandlung (siehe Information auf diesem Kennzeichnungsetikett).</p> <p>Mund ausspülen.</p> <p>Bei Hautreizung:Ärztlichen Rat einholen.</p> <p>Kontaminierte Kleidung ausziehen.Und vor erneutem Tragen waschen.</p> <p>Verschüttete Mengen aufnehmen.</p> <p>Inhalt / Verpackung der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.</p>

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid für die nicht-berufsmäßige Anwendung gegen Kleidermotten und Teppichkäfer in Hausräumen.
	wissenschaftlicher Name: Anthrenus spp.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Trivialname: Teppichkäfer Entwicklungsstadium: Larven wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella Trivialname: Kleidermotten Entwicklungsstadium: Eier, Larven, Adulte
Anwendungsbereich	Innen- Innenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Geschlossenes System Detaillierte Beschreibung: Stellen Sie das Produkt in Schränke oder Schubladen, je nach Produkt und zu kontrollierender Art.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 25 mg Transfluthrin pro 0,5 m ³ Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1 langer Streifen besteht aus 10 Abschnitten. 1 Streifen (50 mg Transfluthrin) reicht zur Behandlung von 1 m ³ Raumvolumen. Zur Verwendung in Kommodenschubladen kann der lange Streifen entlang den Falzlinien in 10 gleich große Abschnitte geschnitten werden. Legen Sie dann je Kommodenschublade 2 Abschnitte auf die Kleidung. Bei Produkten für Kleiderbügel hängen Sie eine U-förmig gefaltete Karte (25 mg Transfluthrin) über einen Kleiderbügel. Das Produkt kann nach Bedarf verwendet werden.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	42 µm dicke Kombination aus biaxial orientiertem Polyester mit coextrudierter Sperrschutzfolie der Struktur Polyethylen/EVOH/Polyethylen in einer PA-Verpackung. Zwei Cellulose-Papier-Streifen mit jeweils 50 mg Transfluthrin pro Packung. Zwei U-förmig gefaltete Karten für Kleiderbügel mit jeweils 25 mg Transfluthrin je Packung.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.
Falls der Befall anhält, wenden Sie sich an einen konzessionierten Schädlingsbekämpfer.
Der behandelte Bereich sollte so wenig wie möglich geöffnet werden bzw. offenstehen, um die Konzentration des Wirkstoffdampfes im wirksamen Bereich zu halten.
Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen ein, je nachdem, um welches Produkt es sich handelt und welche Art(en) bekämpft werden soll(en).
Tötet die Larven des Teppichkäfers.
Die Wirkung hält bis zu 6 Monate an.
Tötet Kleidermotten.
Tötet die Eier der Kleidermotten bis zu 6 Monate lang.
Tötet Kleidermotten und -larven bis zu 6 Monate lang.
Schützt Kleidung bis zu 6 Monate lang.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Für die nicht-professionelle Anwendung.
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Nahrungsmittel, Essgeschirr und -besteck sowie Oberflächen, die in Kontakt mit Nahrungsmitteln gelangen, nicht mit dem Produkt verunreinigen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nur zur Innenanwendung. Nicht an Orten verwenden, an denen Lebensmittel aufbewahrt werden.
Teilweise verwendetes Vlies nicht aufbewahren.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Nur an einem für Kinder und Tiere (insbesondere Katzen) unzugänglichen Ort verwenden.
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
Das Produkt nur 2x pro Jahr anwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer

Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Befolgen Sie zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanweisung.
Wahrscheinliche unmittelbare oder mittelbare schädliche Wirkungen: Reizung der Augen und der Haut.
Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei Verschlucken: Die betroffene Person reichlich trinken lassen und unter Aufsicht behalten.
Bei Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen und das Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen. Erbrechen ausschließlich auf ärztlichen Rat herbeiführen.
Pyrethroide können Parästhesie (Brennen und Jucken der Haut ohne Reizung) hervorrufen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben.
Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.
Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.
Nur in der Originalverpackung aufbewahren.
An einem sicheren Ort aufbewahren.
Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 3 Jahre.

6. Sonstige Informationen

Keine

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

Mottenhänger Karte

Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

AT-0022224-0001 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	100

Handelsname

Kollant Motten-Sicher Papier	Absatzmarkt: AT
Motten-Sicher Papier	Absatzmarkt: AT
Motten-Ende Papier	Absatzmarkt: AT
Motten-Raus Papier	Absatzmarkt: AT
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)	AT-0022224-0002 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	100

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 2

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-2

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	7,41 - 7,41

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

VP - Dampffreisetzendes Produkt

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise	<p>Verursacht schwere Augenreizung.</p> <p>Sehr giftig für Wasserorganismen.</p> <p>Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p>
Sicherheitshinweise	<p>Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.</p> <p>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.</p> <p>Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.</p> <p>Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter</p> <p>Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.</p> <p>Verschüttete Mengen aufnehmen.</p> <p>Inhalt / Verpackung der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.</p>

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid für die nicht-berufsmäßige Anwendung gegen Kleidermotten in Hausräumen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Tineola bisselliella</i> Trivialname: Kleidermotten Entwicklungsstadium: Larven, Adulte
Anwendungsbereich	Innen- Innenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Geschlossenes System Detaillierte Beschreibung:

	Stellen Sie das Produkt in Schränke oder Schubladen, je nach Produkt und zu kontrollierender Art.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 25 mg Transfluthrin pro 0,5 m ³ Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1 Kassette (25 mg Transfluthrin) zur Behandlung von 0,5 m ³ Raumvolumen. Das Produkt kann nach Bedarf verwendet werden.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	42 µm dicke Kombination aus biaxial orientiertem Polyester mit coextrudierter Sperrschutzfolie der Struktur Polyethylen/EVOH/Polyethylen in einer PA-Verpackung. Ein Cellulose-Vlies in einer Plastikkassette pro Packung.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.
Falls der Befall anhält, wenden Sie sich an einen konzessionierten Schädlingsbekämpfer.
Der behandelte Bereich sollte so wenig wie möglich geöffnet werden bzw. offenstehen, um die Konzentration des Wirkstoffdampfes im wirksamen Bereich zu halten.
Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen ein.
Tötet Kleidermotten bis zu 6 Monate lang.
Tötet schlüpfende Mottenlarven bis zu 6 Monate lang.
Das Produkt tötet Kleidermotten und deren Larven, die bekanntlich Textilien beschädigen.
Zur Vorkonditionierung ist ein Zeitraum von mindestens 2-3 Wochen erforderlich.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Für die nicht professionelle Anwendung.
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Nahrungsmittel, Essgeschirr und -besteck sowie Oberflächen, die in Kontakt mit Nahrungsmitteln gelangen, nicht mit dem Produkt verunreinigen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Nur zur Innenanwendung.
Nicht an Orten verwenden, an denen Lebensmittel aufbewahrt werden.
Teilweise verwendetes Vlies nicht aufbewahren.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Nur an einem für Kinder und Tiere (insbesondere Katzen) unzugänglichen Ort verwenden.
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
Das Produkt nur 2x pro Jahr anwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Befolgen Sie zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanweisung.
Wahrscheinliche unmittelbare oder mittelbare schädliche Wirkungen: Reizung der Augen und der Haut.
Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei Verschlucken: Die betroffene Person reichlich trinken lassen und unter Aufsicht behalten.
Bei Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen und das Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen. Erbrechen ausschließlich auf ärztlichen Rat herbeiführen.
Pyrethroide können Parästhesie (Brennen und Jucken der Haut ohne Reizung) hervorrufen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben. Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.
Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.
Nur in der Originalverpackung aufbewahren.
An einem sicheren Ort aufbewahren.
Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 3 Jahre.

6. Sonstige Informationen

Keine

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

Kollant Motten-Sicher Kassetten	Absatzmarkt: AT
Motten-Sicher Kassetten	Absatzmarkt: AT
Motten-Ende Kassetten	Absatzmarkt: AT
Motten-Raus Kassetten	Absatzmarkt: AT
ATTRAX Mottenhänger Kassetten	Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

AT-0022224-0003 1-2

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	7,41

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 3

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-3

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	1,05 - 1,05

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

VP - Dampffreisetzendes Produkt

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenreizung.
 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 Enthält Cineol und 1-(1,2,3,4,5,6,7,8-octahydro-2,3,8,8-tetramethyl-2-naphthyl)ethan-1-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.
 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 Inhalt / Verpackung der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid für die nicht-berufsmäßige Anwendung gegen Kleidermotten in Hausräumen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella Trivialname: Kleidermotten Entwicklungsstadium: Eier, Adulte
Anwendungsbereich	Innen- Innenbereich
Anwendungsmethode(n)	Methode: Geschlossenes System Detaillierte Beschreibung: Stellen Sie das Produkt in Schränke oder Schubladen, je nach Produkt und zu kontrollierender Art.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 30 mg Transfluthrin pro 0,5 m ³ Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 2 Hänger (enthalten jeweils 15 mg Transfluthrin = 30 mg) zur Behandlung von 0,5 m ³ Raumvolumen. Das Produkt kann nach Bedarf verwendet werden.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	42 µm dicke Kombination aus biaxial orientiertem Polyester mit coextrudierter Sperrschutzfolie der Struktur Polyethylen/EVOH/Polyethylen in einer PA-Verpackung. Zwei Papierhänger jeweils imprägniert mit 7,5 mg Transfluthrin je Packung.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.
Falls der Befall anhält, wenden Sie sich an einen konzessionierten Schädlingsbekämpfer.
Der behandelte Bereich sollte so wenig wie möglich geöffnet werden bzw. offenstehen, um die Konzentration des Wirkstoffdampfes im wirksamen Bereich zu halten.
Setzen Sie das Produkt in Schränken, Kleiderschränken oder Schubladen ein.
Tötet Kleidermotten bis zu 3 Monate lang.
Verhindert das Schlüpfen der Mottenlarven bis zu 3 Monate lang.
Tötet die Eier bis zu 3 Monate lang.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Für die nicht professionelle Anwendung.
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Nahrungsmittel, Essgeschirr und -besteck sowie Oberflächen, die in Kontakt mit Nahrungsmitteln gelangen, nicht mit dem Produkt verunreinigen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Nur zur Innenanwendung.
Nicht an Orten verwenden, an denen Lebensmittel aufbewahrt werden.
Teilweise verwendetes Vlies nicht aufbewahren.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nur an einem für Kinder und Tiere (insbesondere Katzen) unzugänglichen Ort verwenden.
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
Das Produkt nur 4x pro Jahr anwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Befolgen Sie zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanweisung.
Wahrscheinliche unmittelbare oder mittelbare schädliche Wirkungen: Reizung der Augen und der Haut.
Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei Verschlucken: Die betroffene Person reichlich trinken lassen und unter Aufsicht behalten.
Bei Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen und das Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen. Erbrechen ausschließlich auf ärztlichen Rat herbeiführen.
Pyrethroide können Parästhesie (Brennen und Jucken der Haut ohne Reizung) hervorrufen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt und Produktreste sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben.
Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.
Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern.
Nur in der Originalverpackung aufbewahren.
An einem sicheren Ort aufbewahren.
Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 3 Jahre.

6. Sonstige Informationen

Keine

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

Motten-Sicher Gel	Absatzmarkt: AT
Motten-Raus Gel	Absatzmarkt: AT
Motten-Ende Gel	Absatzmarkt: AT
Kollant Motten-Sicher Gel	Absatzmarkt: AT

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

AT-0022224-0004 1-3

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	1,05
